

## Vierter Adventssonntag

# ADVENTSSTUNDE ZU HAUSE

20. Dezember 2020

Die Hausgemeinschaft versammelt sich um den Adventskranz oder ein Adventsgesteck. Wenn man möchte, kann die vierte Kerze im Rahmen der Adventsstunde entzündet werden. Dann brennt zunächst nur eine Flamme.

### ERÖFFNUNG

#### Lied

GL 224

Das Lied kann gemeinsam gesungen oder gesprochen werden.

A „Maria durch ein Dornwald ging, / Kyrie eleison. / Maria durch ein Dornwald ging, / der hat in sieben Jahrn kein Laub getragen. / Jesus und Maria.

Was trug Maria unter ihrem Herzen? / Kyrie eleison. / Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, / das trug Maria unter ihrem Herzen. / Jesus und Maria.

Da haben die Dornen Rosen getragen, / Kyrie eleison. / Als das Kindlein durch den Wald getragen, / da haben die Dornen Rosen getragen. / Jesus und Maria.“

#### Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

#### Geistliche Einführung

V Das Weihnachtsfest ist schon ganz nah. Voller Vorfreude schauen wir heute auf Maria, die ein Kind erwartet: Jesus, der gekommen ist, um auch unser Leben zu verwandeln.

## VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

### Schriftlesung aus der Bibel

Lk 1,26–38

#### L Aus dem Lukasevangelium

In jener Zeit wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria.

Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei begrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe.

Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben.

Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne?

Der Engel antwortete ihr: Heiliger Geist wird über dich kommen und Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Siehe, auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar gilt, ist sie schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich.

Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verließ sie der Engel.

Wort des lebendigen Gottes.

A Dank sei Gott.

Nun kann die vierte Kerze entzündet werden.

## Lied

GL 223,4

Wir sagen euch an den lieben Advent. / Sehet, die vierte Kerze brennt! / Gott selber wird kommen, er zögert nicht. / Auf, auf, ihr Herzen, und werdet licht. / Freut euch, ihr Christen! / Freuet euch sehr. / Schon ist nahe der Herr.

## GEBET UND ABSCHLUSS

### Gebet

V Allmächtiger Gott,

die Botschaft des Engels, der zu Maria gekommen ist, macht auch uns aufmerksam für das Geheimnis der Menschwerdung Christi.

Schenke auch uns in dieser (dunklen) Zeit dein Licht und deine Wärme, damit wir mit neuer Kraft weitergehen können auf unserem Weg.

Darum bitten wir, vereint im Heiligen Geist, durch Christus, unsern Herrn.

A Amen.

### Fürbitten

Wenn man mag, können an dieser Stelle Fürbitten frei formuliert werden. Es können z. B. die Namen von Menschen genannt werden, an die man gerade denkt (Kranke, Einsame, Verstorbene) und für die man beten möchte.

### Herrengebet

V Alle unsere Anliegen, die die wir ausgesprochen haben, und die, die wir still im Herzen tragen, nehmen wir hinein in das Gebet, das der Herr selbst uns zu beten gelehrt hat:

A Vater unser... Denn dein ist das Reich...

## Segensbitte

V So segne uns und alle unsere Lieben in dieser besonderen Zeit  
der gütige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

## Lied

GL 725

A Es kam ein treuer Bote herab vom Himmelszelt / zur reinsten der  
Jungfrauen, die sich der Herr erwählt.

Der Bote, den ich meine, der ist uns wohlbekannt. / Es ist ein Engel  
Gottes, wird Gabriel genannt.

Die Stimme er erhebet, die lautet also wohl: / „Gegrüßt seist du, Ma-  
ria, bist aller Gnaden voll.“

„Gegrüßt seist du, Maria, du edle Jungfrau rein; / durch Kraft des Heil-  
gen Geistes sollst Gottes Mutter sein.“

Zum Engel sprach Maria: „Ich bin des Herren Magd. / Mein Herz ist  
ihm bereitet, mir sei, wie du gesagt!“

Da senkt sich zu ihr nieder, der über Engeln thront. / Das Wort ist  
Fleisch geworden, hat unter uns gewohnt.

O heilige Maria, nun bitt für uns dein Kind, / dass es uns Gnad ver-  
leihe, verzeihe unsre Sünd.

oder:

GL 732,1.2.4

A Freut euch im Herrn, denn er ist nah! / Bald ist der Welt Erretter da! / Tragt  
eure Sorgen, eure Not mit Dank und Bitten hin vor Gott! / Freuet euch, / freuet  
euch! / Der Herr ist nah, / bald ist der Welt Erretter da!

Nun komm, du unser Herr und Hirt, / dass endlich uns die Rettung wird; /  
komm, Herr, erlöse deine Welt, / die sonst im Unheil ganz zerfällt. / Freuet  
euch ...

Wir danken dir, Herr Jesus Christus, / der du uns Heil und Rettung bist. / Schaff  
uns in deiner Liebe neu, / mach uns in deinem Dienste treu! / Freuet euch ...

Domvikar Roland Baule  
Fachbereich Liturgie